

Q₉ Modell einer modernen BürgerInnengesellschaft erprobt

„Für Grünen-Landtagsfraktionschef Winfried Kretschmann besteht ‚der eigentliche Wert der Gespräche /.../ in der Erprobung eines Modells für eine moderne Bürgergesellschaft. Der S-21-Streit werde die Republik verändern, ‚und die Bürgergesellschaft wird einen ganz neuen Stellenwert haben in unserer Demokratie‘. In jedem Fall werde es nicht mehr möglich sein, ‚Großprojekte so durchzuziehen, wie das hier der Fall gewesen ist‘.

Dieser Auffassung ist auch Geißler, für den die ‚Zeit der Basta-Entscheidungen in Deutschland‘ vorbei ist. Die Schlichtungsgespräche sind für ihn ‚ein Experiment‘, das noch nie da gewesen sei. ‚Was wir hier machen ist Aufklärung im Sinne von Kant‘, fügte der CDU-Politiker hinzu. Die Treffen im Stuttgarter Rathaus, bei denen ein Ministerpräsident ‚auf Augenhöhe‘ mit Vertretern von Bürgerinitiativen spricht, könnten ‚vielleicht eine Art Prototyp auch für später‘ sein. Durch ein solches Vorgehen könnten, solche Eskalationen und solche Konfrontationen‘ wie in den vergangenen Wochen vermieden werden.“

Quelle: Deutsche Presse Agentur: Alle S-21-Parteien an einem Tisch, 22.10.2010, online unter <http://www.zeit.de/politik/deutschland/2010-10/stuttgart21-schlichtung-geissler-?commentstart=1#comments> (11.8.2011)